

Die Geschichte des Piercens

Das Wort

Piercing kommt aus dem englischen "to pierce = durchstechen/durchbohren" und altfranzösischen „percier“

Die Geschichte

Es ist eine der ältesten Körperschmucks von Beginn der Menschheit an. Viele Völker und Stammeskulturen haben tiefe Bedeutungen bei den getragenen Piercings, sie bedeuten noch heute Stellung und Aufgabe bei den verschiedenen Stämmen (wie z.B.: in Afrika). Der älteste gefundene Piercingsschmuck ist 7000 Jahre alt und ist aus Wildschweinzähnen gefertigt und wurde in Algerien gefunden. Figurendarstellungen mit Piercings sind ca. bis zum Jahr 1550 v Chr. einzuordnen.

Schon die alten Ägypter, Azteken und auch Buddha hatten Piercings.

Nun ja die Piercingära kam hier so in den 80er Jahren auf, gewisse wilde Jugendgruppen haben diese Ritualien von den so genannten wilden Stämmen übernommen. In den 90er entstand dann daraus die Punk Szene. Wobei nun auch die Homosexuelle und Fetisch Szene damit glänzte. Dadurch, daß die nachkommenden Generationen immer offener wurden mit sich, ihrer Umgebung und auch mit ihrer Sexualität, aber auch als Rebellion dem System und der Gesellschaft gegenüber, wurde die Anzahl der Gepiercten schnell größer. Und leider geraten die Bedeutungen der Urform des Piercens immer mehr in Vergessenheit. Man geht zur Zeit davon aus, daß ca. 3 % der Deutschen eines haben. Warum diese ein Piercing haben und tragen, denk ich mir ist so verschieden wie die Träger und die Piercings selber.

Es gab mit The Gauntlet in Los Angeles schon 1975 den ersten Piercing-Shop!

Elaine Davidson: Elaine Davidson (* in Brasilien) gilt laut Guinness-Buch der Rekorde als meist gepiercte Frau der Welt. Ihr erstes Piercing bekam sie im Januar 1997 gestochen und trug am 13. Oktober 2004 bereits über 2.500 Piercings an ihrem Körper. Zuletzt zählte sie alleine im Gesicht 192 Piercings und 500 im Genitalbereich. Das Gesamtgewicht ihrer Piercings wird auf drei Kilogramm geschätzt. Davidson lebt in Edinburgh und betreibt dort den Tropical Rainbow Paradise Shop, in dem sie als Wahrsagerin arbeitet und Zöpfe flechtet. Im Judo machte sie den schwarzen Gürtel.